Autor: | ISBN: 3765417475

Staatsbauten

Bauten im Bereiche der Staatsministerien

Bahnbrücke bei Großhesselohe

xxx

Vor dem Umbau

xxx

Nach dem Umbau

Konstruktionen ausgebaut worden. Doch muß mit dem zunehmenden Lokomotivgewicht die Belastung durch das vorhandene eine Gleis auf beide Konstruktionen verteilt werden. Mit dem zweigleisigen Ausbau der Strecke Grotz- hesselohe-Deisenhofen wurden die Ueberbauten durch tragfähigere ersetzt. Die neuen Konstruktionen sindHalbparabelträger mit oben liegender Fahrbahn. Sie wurden entworfen von Oberregierungsrat Ebert, dem Vorstand des Baukonstruktionsamtes der K. B. Staatseisenbahnen und ausgeführt von der Maschinenbau-Aktiengesellschaft Augsburg- Nürnberg in den Jahren 1908/09. Die flußabwärts gelegene Konstruktion wurde auf einem Gerüst seitlich der bestehenden Brücke montiert und in der Zeit vom 2. Februar 1909 bis 28. April 1909, während welcher der Verkehr über die Brücke eingestellt werden mutzte, mit dem alten Ueberbau ausgewechselt und bereits am I.Mai 1909 für eingleisigen Zugsverkehr in Betrieb genommen. Hierauf erfolgte die Montage der stromaufwärts gelegenen Konstruktion. Das Gesamtgewicht der alten Ueberbauten betrug 630 t, jenes der neuen Ueberbauten beträgt 960 t. Wie die alte Brücke erhielt auch die neue zwei Futzwege für den Personenverkehr zwischen den beiden Hochufern des Isartales.